

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 312, Nordtangente (Nagykallo-Allee) bei Metzingen; Neubau von Einfädelungstreifen

03.04.2020

Das Regierungspräsidium Tübingen lässt an der B 312 im Bereich der Anschlussstelle Nordtangente (Nagykallo-Allee bzw. Anschluss Längenfeld) bei Metzingen in Fahrtrichtung Reutlingen und in Fahrtrichtung Stuttgart jeweils einen Einfädelungstreifen anbauen. Die geplanten Einfädelungstreifen dienen der Erhöhung der Verkehrssicherheit und der Verstärkung des Verkehrs auf der Bundesstraße. Neben dem Neubau der Einfädelungstreifen wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Metzingen im östlichen Anschluss-Ohr eine Flutmulde angelegt, die im Falle eines Hochwassers Retentionsraum bietet und damit die Hochwasserspitzen des Stetterbachs dämpft.

Die Baukosten belaufen sich insgesamt auf rund 950.000 Euro. Für die Herstellung der Einfädelungstreifen übernimmt der Bund anteilig 580.000 Euro und die Stadt Metzingen 270.000 Euro. Weiter trägt die Stadt Metzingen die Kosten für die Vertiefung der Flutmulde in Höhe von rund 100.000 Euro. Die Arbeiten beginnen am Montag, 6. April 2020 und dauern voraussichtlich bis Ende Juni 2020.

Die Gesamtmaßnahme ist in zwei Bauphasen unterteilt:

Bauphase 1 – Einfädelungstreifen in Fahrtrichtung Stuttgart

In der ersten Bauphase wird der Einfädelungstreifen in Fahrtrichtung Stuttgart hergestellt. Diese Arbeiten enden voraussichtlich Mitte Mai 2020.

Für die Dauer der Bauarbeiten ist eine Vollsperrung der Auffahrtsrampe in Richtung Stuttgart erforderlich. Der Verkehr wird örtlich über die Stuttgarter Straße zum Anschluss der L 378a - dem südlich gelegenen sogenannten „Bräuchleknotten“ - umgeleitet. Zur Durchführung der Bauarbeiten unter Verkehr ist im Bereich der Anschlussstelle Nordtangente eine Einengung der Fahrbahn der B 312 und eine Reduzierung der zulässigen Geschwindigkeit auf 50 km/h notwendig.

Zur Sicherung der Arbeitsstelle unmittelbar neben der stark befahrenen Bundesstraße wird in der Nacht von Montag, 6. April auf Dienstag, 7. April 2020 von 21:00 bis 6:00 Uhr am östlichen Fahrbahnrand der B 312 eine transportable Schutzwand aufgestellt. Dies erfordert eine halbseitige Sperrung der Bundesstraße. Der Verkehr wird in dieser Zeit mit einer Lichtsignalanlage geregelt.

Bauphase 2 - Einfädelungstreifen in Fahrtrichtung Reutlingen

In der zweiten Bauphase wird der Einfädelungstreifen in Fahrtrichtung Reutlingen hergestellt. Die Arbeiten beginnen nach dem Abschluss der Bauphase 1 und dauern voraussichtlich bis Ende Juni 2020.

Vor Beginn der zweiten Bauphase und bei gegebenenfalls erforderlichen Änderungen des zeitlichen Ablaufs wird das Regierungspräsidium Tübingen die Öffentlichkeit rechtzeitig informieren.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Baumaßnahme entstehenden Behinderungen.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesprecher



**Katrin
Rochner**
Pressesprecherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien